

Das Galaktische Jahr 2016/2017 und das Löwen-Portal 8 : 8

Aus [The Galactic Calendar](#), dem [Newsletter](#) und dem Artikel „[Das 8:8 Stargate](#)“ von Gillian MacBeth-Louthan; Zusammenstellung und Übersetzung: Taygeta

Das Galaktische Neue Jahr Der Blaue Spektrale Sturm (= CAUAC 11)

Basierend auf dem [Heliakischen Aufgang](#) des Sirius beginnt ein neues Galaktisches Jahr immer am 26. Juli. Der Heliakische Aufgang des Sirius war im Alten Ägypten von immenser Wichtigkeit, es ist der Tag, an dem der Stern Sirius vor der Sonne aufgeht. Er kündigt die Nil-Flut an und damit reiche Belohnung. Dabei wird der 25. Juli auch als der „Der Tag ausserhalb der Zeit“ bezeichnet.



Dieses Jahr sind wir gemäss dem Maya-Kalender am 26. Juli in das Jahr des **Spektralen Blauen Sturms** eingetreten. Dieser neue Zyklus bringt uns die Kräfte der Reinen Transformation und ruft uns auf loszulassen und uns zu hinzugeben auf allen Ebenen.

Die Galaktische Affirmation für dieses Jahr lautet:

*„Ich löse auf, um die Freilassung von Energien zu katalysieren.
Ich versiegle die Matrix der Eigenerzeugung mit dem Spektralen Ton der Befreiung.
Ich werde geführt durch meine eigene, verdoppelte Kraft.“*

Eine schöne Zusammenstellung (in deutsch) zum Jahr des Blauen Spektralen Sturms findest du [hier](#).

Die Schwingung des Spektralen ist hier um uns zu befreien und in neue Reiche der Möglichkeiten zu führen, indem sie uns nötigt die Energie so fließen zu lassen wie es erforderlich ist, scheinbares Chaos willkommen zu heissen, Starrheit, Kontrolle und Fixierungen loszulassen, alte Strukturen und Gewohnheiten loszulassen, Begrenzungen, Ängste und Identifikationen mit der Vergangenheit zu verabschieden.

Es ist die Zeit um die Freiheit willkommen zu heissen, und das Auftauchen eines grösseren, das volle Spektrum umfassenden Ganzen zu feiern!

Die Energien des Spektralen Blauen Sturms mögen nicht immer angenehm sein, aber wir können versichert sein, dass dieses Jahr den Sturm der Befreiung bringt, die notwendigen Veränderungen katalysierend, die letztlich ein grösseres Wohlbefinden erlauben. Wir werden daran erinnert, dass wir Läuterung, Katharsis und Umbruch als reinigende Kräfte willkommen heissen und feiern. Sie bereiten den Weg zu Regeneration und Erneuerung. Lasst uns vertrauen in die konstruktiv demontierenden Prozesse, die sich in diesem Jahr entfalten mögen.

Begrüssen und freuen wir uns über die neue Zirkulation von Energien, die uns neue Konstellationen und die Befähigung zu Durchbrüchen bringen. Es ist dies die Zeit um Zugang zu finden zu den Kräften unseres Inneren Funkens als letztendliche Quelle der Macht, um unsere Seele aufblitzen zu lassen, um das stille Auge im Sturm zu sein inmitten der kräftigen inneren und äusseren Transmutationen und Verschiebungen jeglicher Art.

Der Blaue Spektrale Sturm öffnet das Vierte Licht-Tor, das die interdimensionale Brücke des Zeitschiffs Erde aktiviert und uns in den Neuen Sirius-Zyklus eintreten lässt. Die Sturm-Energie entspricht dem solaren Pluto – den Qualitäten der Selbst-Erschaffung und der Erleuchtung. In Indien wird Pluto mit Lord Shiva in Verbindung gebracht. Die Qualitäten von Shiva sind Tod und Zerstörung mit dem einen Zweck, das ultimative Geschenk von Wiedergeburt und Auferstehung zu bringen.

Dieses Jahr des Blauen Spektralen Sturms ist auch der Beginn eines viel grösseren Zyklus: der Zyklus von 2756 Jahren, das ist 53 mal der 52-Jahr-Zyklus, der auch bekannt ist als Sirianisches Rad. Der erste 52-Jahr-Zyklus innerhalb dieses grossen Zyklus bietet uns die Möglichkeit eines Quantensprungs für unser physisches Körperbewusstsein in den Zustand eines andauernden Super-Bewusstseins. Aber dazu ist es notwendig, dass wir weiter alle Schichten von lebenslangen alten Identitäten, Gewohnheiten und Glaubenssätzen loslassen.



Der aufsteigende Sirius

Am 22. Juli dieses Jahr stieg in den meisten Teilen der Welt der Sirius vor der Sonne auf und kündigte das Atlantische Neujahr und das Neujahr des Alten Ägyptens an. Am 22. Juli traten wir auch in das Zeichen des Löwen ein und in das Sphinx Sternentor. Das Löwen-Sternentor öffnet am 8. August (8 : 8) und bringt uns auf einer zellulären und stellaren Ebene die Halle der Aufzeichnungen ins Bewusstsein.

Der 22. Juli ist auch das Fest der Magdalena.

Am 17. August feiern wir den Jahrestag der Harmonischen Konvergenz.

Wir betreten also in diesen Tagen in diesem heißen, transformierenden Sommer offiziell das Territorium des Löwen und der Löwin. Die Löwin, die „die um jeden Preis schützt“, steht aufrecht in ihrer Wahrheit und schützt ihre Jungen vor einer düsteren Zukunft. Die Sonne und die Sterne reihen sich auf um uns ein Portal zu zeigen für die Flucht vor der krass-kranken Welt, und sei es nur für einen Flug in der Fantasie. Wir benötigen Furchtlosigkeit für den nächsten Schritt des Durchgangs, und die ist nicht verhandelbar und nicht übertragbar. Diese Energie zielt auf all das ab, was noch im Grund unseres Herzens vorhanden ist und noch einen Schatten von Schmerz und Angst wirft.

Lassen wir in dieser Zeit des aufsteigenden Sirius, wenn wir von einem Zeitzyklus in einen nächsten übertreten, ein heiliges Vorhaben ausstrahlen zu allem Lebendigen, all das Gepäck des Vergangenen loszulassend.

Sirius ist die Heimat des Christus-Bewusstseins und von allem, was wir auf der Erde als heilig wahrnehmen. Sirius ist verantwortlich für den Beginn und die Fein-Einstellung unserer himmlischen Ausrichtung. Sirius ist unser Mutterstern, er ist wie liebevolle Eltern, die beschlossen haben, ihren Kinder zu helfen etwas schneller aufzuwachsen, als sie eigentlich bereit sind und sie dann verankern, damit sie sich nicht zu sehr entwickeln.

Ein kosmischer Schwall

Ein kosmischer Schwall wird bewirkt durch das Auftreten dreier Finsternisse hintereinander:

Mondfinsternis am 18. August (25°52' Wassermann)

Sonnenfinsternis am 1. September (9°23' Jungfrau)

Mondfinsternis am 16. September (24°13' Fische)

Während wir alle Portionen von Wut, Ungerechtigkeit und Lügen, die wir karmisch angesammelt haben loslassen und wegspülen lassen, können wir das Licht am Ende des Tunnels sehen. Wie ein Schmetterling, der sich bemüht, aus der harten Welt des Kokons zu fliehen.

Alle Portale von Schmerz und Leiden, in die wir nun auf einer emotionalen und physischen Ebene eintreten, haben ihren Ursprung in der Vergangenheit, nicht im Jetzt. Die ursprüngliche Sünde, um es so auszudrücken, kann Myriaden von Jahre zurückliegen, in einer anderen Zeit an einem anderen Ort.

Die Sonne in ihrer eigenen solaren Expansion sandte in einem wässrigen Monat Schockwellen aus, Explosionen, Feuer und Turbulenzen und verursachte viel Stress im menschlichen Körper. Alles scheint an sich selbst herum zu reißen, als ob es frei sein wollte von allem, was bindet. Das Licht innerhalb des Körpers wächst sprunghaft an und kann verglichen werden mit einem Schmetterling, der versucht seinen Kokon zu verlassen. Die Belastung und die Beanspruchung durch dieses Schieben und Zerren spürt man, wie wenn man in einen tiefen emotionalen Abgrund gehen würde. Die Menschlichkeit will schreien; das Licht will einfach raus.

Wenn du dich gegen die Bestimmung stemmst, dann werden echte Schmerzen zur Realität. Alles, was dich in deinem Leben oder deinem Körper unwohl anfühlt, ist dein dich Stemmen gegen das, was Bestimmung ist. Nimm dir die Zeit mit dem zu spielen, was Natur oder natürlich ist, ohne Stress oder Anspannung oder Anstrengung. Lass die andauernden Explosionen, die von der Sonne und dem implodierenden roten Sturm des Jupiters ausgehen, zur Ruhe kommen. Das äussere Universum bildet nur die inneren Bereiche nach. Du sollst deine eigenen, persönlichen Stürme und Explosionen anerkennen.

Wenn ein Zeit-Tor sich öffnet



Wenn ein Zeit-Tor geöffnet wird, wirkt sich dies auf den molekularen Drall des gesamten Planeten aus.

Am 12. August 2016 (dem Jahrestag der Zeit-Experimente der Erde) wird eine molekulare Veränderung geschehen. Die molekulare Drehung des Lebens wird sich verlangsamen, um auf sich selbst zu schauen. Es werden Schwächen in den Zeitabfolgen enthüllt. Das bedeutet einfach, dass die Zeit, wie du sie kennst, sich im Umbau befindet.

Zeit existiert nicht *für* dich, sie existiert *wegen* dir.

Während du in diesem Sommer die Zeit-Tore passierst, wirst du enorme Klarheit gewinnen. Du wirst wie zwischen den Dimensionen von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dich bewegen. Du wirst die Nuancen der wiederkehrenden Muster erkennen, die dich noch wie der kleine Laden mit nützlichen Dingen zu hypnotisieren und zu verführen vermögen. Wir alle haben Gewohnheiten und Energien, die in sich die Tendenz bergen, dass wir etwas tun, das für uns nicht vorteilhaft ist, wie etwa die falsche Person auszuwählen, die falsche Ernährung oder den falschen Job, immer und immer wieder sich wiederholend.

Die Zeit wurde geschaffen, um dich dimensional sicher und in einem eingezäunten Bereich zu halten, bis du bereit ist deine kreativen Grenzen zu erweitern. Die Zeit hält dich in der Polarität

beschützt. (Nacht und Tag, richtig und falsch, männlich und weiblich, oben und unten). Die Menschheit hat sich selbst noch nicht vollständig das Privileg erlaubt, sich voll in die Zukunft zu bewegen. Diese besondere Runde von Zeit-Ausdehnungen wird dazu beitragen, dass die Menschheit dem entkommen kann, was ein wiederholtes DNA Frevel-Muster war.

Der 8:8 Sonnen-Strom

Am 8. August (8:8) kommt die Kraft der Sonne in eine materielle Form, kann gesehen und gespürt werden und schafft ein leicht zugängliches Zeitportal innerhalb des Selbst. Es werden die zwei Hemisphären des Gehirns vereinigt und initiieren eine Art Total-Rückruf. Diese Vereinigung gebiert ein Mass an Licht, das sogar die Blinden erkennen können. Diese "solare Schwingung" ist so mächtig, dass wir nur eine Wahl haben werden, wenn sie in unser Energiefeld eintritt. Diese Wahl ist einfach *alles loslassen* und es hindurch wehen zu lassen wie der Sonnenwind, nicht den geringsten Teil zurückhaltend. Erlaube diesen solaren Emanationen einfach, dich wie eine kühle Brise an einem heissen Tag zu umkreisen und dich zu umarmen.

Die 8:8 repräsentiert die zeitlose Beziehung, die die Menschheit mit der Erde hat. Wenn die Zeit-Passage geöffnet wird, dann werden durch die Einstrahlung der Sterne bei allen, die sich darauf einstimmen, die höheren Aspekte der menschlichen kognitiven Fähigkeiten offenbart, und es werden die geistigen Fähigkeiten, der IQ und die Fähigkeit der Erinnerung (der nahen und entfernten Vergangenheit sowie der Zukunft) gesteigert.

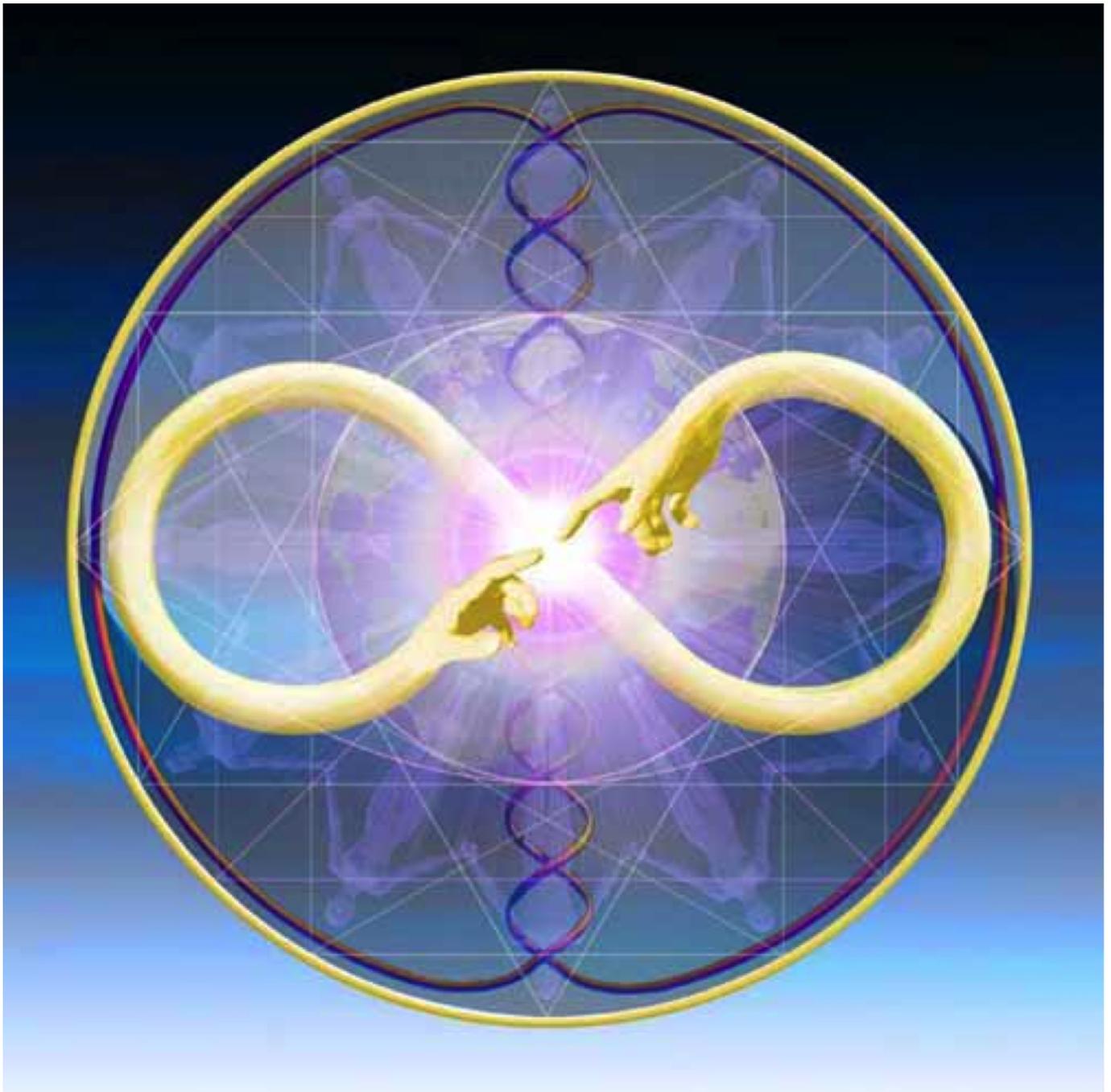
Die evolutionären Schwingungen dieser 8:8 sind kraftvoll und selbsterfüllend. Sie bestärken die Notwendigkeit, das, was noch nicht bereinigt ist, zu suchen und zu erledigen. Ein neuer Kanal wird gesucht und gefunden. Unerwartete Potenziale werden in jenen Bereichen entwickelt, die wir einst aufgegeben haben. Das Unvorhersehbare wird geboren. Die August-Energien ermöglichen es, sich auf all das auszurichten, was war bevor es die jetzige Form annahm. Das Alpha und das Omega und jedes Moleküls dazwischen laden dich ein, an ihren Wahrheiten teilzuhaben.

Es geht darum zu lernen, wahrhaft zu sehen, zu kreieren, Dinge real werden zu lassen, indem wir einen Blick werfen tief in den sprichwörtlichen Kaninchenbau, und das fordert seinen Tribut bezüglich Schlaf und Phantasie. Es ist Zeit, die Beschreibung dessen zu ändern, was einst als Einschränkung angesehen wurde. Ein Aufruf zur Pflicht geht an alle die bereit sind, sich zu entwickeln. Alle Einschränkungen können eine Quelle der Kraft sein. Jeder Schatten, den du bekämpfst kann eine Quelle der Kraft werden. Alles hat die Fähigkeit, von Blei in Gold verwandelt zu werden. Was dich ausweitet, wird zu einem Geschenk für dich. Vorteilhafte Energien kommen und klopfen an deine Tür.

So fühlen wir uns bereit für die Verschiebung; wir wollen einen Quantensprung erleben und nicht hundert Babyschritte. Wir haben die Absicht uns fortzubewegen, schnell, leise, liebevoll und glücklich. Wir schauen in unsere Welt, um das reflektiert zu sehen, was wir schaffen, aber nichts scheint vorhanden zu sein, das das Bild in unseren Köpfen widerspiegelt. Dann beginnen wir, unsere Fähigkeiten, unsere Absichten, unsere Gebete und unseren Wert zu hinterfragen. Wir sind durch ein neueres, grösseres Tor des schöpferischen Lernens eingetreten. Wir sind nicht mehr länger schwache, gesittete Menschen, die beten, bitten oder einem allmächtigen Gott schmeicheln, damit er uns hilflosen Wesen etwas geben möge. Wir haben schöpferische Reife erreicht und sind jetzt selbst verantwortlich für alle Requisiten, während wir durch diese Phase des Lebens tanzen. In diesem erhöhten Verständnis des

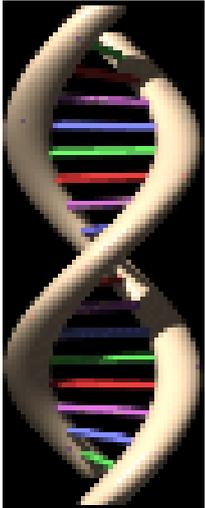
Erschaffens werden wir gebeten, in unseren Manifestationen unsere Reife zu beweisen. Kurz und klar und nicht planlos zu schaffen, und nicht unsere Kreationen zu verfluchen, wenn sie nicht genau zu dem Datum und der Uhrzeit erscheinen, an dem wir sie erwartet haben. Unsere Flüche werden sie sofort durch Zeit und Raum in den Äther zurück senden und sie im un-schöpferischen Wartezimmer sitzen lassen.

Du bist der Schöpfer deiner eigenen Umstände. Und was du geschaffen hast, das kannst du ändern. Wenn wir auf plötzliches Chaos oder negative Veränderungen in unserem Leben reagieren, verzögern wir das Ziel der Schöpfung. Wenn wir Chaos als Chance für spirituelles Wachstum akzeptieren, dann wird Negativität verschwinden. Wir allein bestimmen die Zeitdauer, in der Tumult auftritt. Es ist Zeit aufzuhören, unsere Zukunft mit unserem Zweifel zu vergiften.



Wurmlöcher des Denkens

Jeder deiner Gedanken hat sein eigenes Bewusstsein. Es ist ein Bewusstsein im Bewusstsein. In jedem Gedanken lebt ein elektromagnetisches Feld, das voller Möglichkeiten ist. Diese Möglichkeiten werden magnetisch zu anderen Energien mit ähnlicher Vibration hingezogen. Wenn genügend Energien eine Verbindung mit Ähnlichem eingehen, dann geschieht die Geburt des Objekts deiner Absicht in physischer Form. Jeder Gedanke hat einen Schwingungs-Impuls, der wie ein Magnet auf andere Gedanken wirkt. Als Reaktion auf den energetischen Weckruf beginnen diese zu pulsieren und verbinden sich mit den inhärenten Bildern der übrigen, und dann schaffen sie das, worüber sie sich einig geworden sind. Mit anderen Worten, alle Gedanken haben, egal von welcher Art sie sind, das Potenzial sich zu manifestieren. Glaube erschafft ein schwingendes Wurmloch, das einen Gedanken dazu verführt, Gestalt anzunehmen.



Es wurde bewiesen, dass die DNA ihre eigene Sprache hat, die ähnlich ist wie die Sprache der Menschen. Jede Zelle in deinem Körper ‚hört‘ auf jedes Wort, das du sprichst oder denkst, und erstellt daraus eine ‚Rede‘. Nichts wird durch deine DNA als beiläufiger Gedanke oder Witz abgetan. Alles wird im und aus dem Zusammenhang genommen.

Deine DNA glaubt, dass du der Oberbefehlshaber bist, sie sieht dich als ein ‚Gott in der Ausbildung‘ und gemäss der Instruktion des universellen Vaters gehorcht sie all deinen Worten und Launen. „Das ist nur eine im Scherz geäusserte Floskel“ gibt es nicht innerhalb der Intelligenz der DNA-Struktur, denn sie reagiert auf *alle* Gedanken und Worte. Jeder deiner Gedanken hat sein eigenes Bewusstsein und seine Verwirklichung innerhalb des Bewusstseins.

Während wir, auf dem Weg zu dem uns versprochenen persönlichen Himmel auf Erden, lernen, mit unserem inneren Universum zu kommunizieren, ist es wichtig, dass wir uns die Zeit nehmen, das Tempo zu drosseln und uns in unserem Herzen zu parken. Wenn wir unseren inneren Tempel betreten wird unser Dialog mit unserer DNA deutlicher verständlich, ohne durch das äussere Stimmengewirr übertönt zu werden. Indem wir uns tiefer in die Kommunikation mit unserem zellulären Bewusstsein begeben, finden wir unendliche viele Wege der Schöpfung, die uns zur Verfügung stehen.

Wir stehen in unserem Tempel und betrachten die vielen goldenen Säulen der Möglichkeiten. Wir denken über die möglichen Ergebnisse nach. Für unsere DNA und ihre zellulären Vettern ist alles und jedes möglich. Die Selbstzensur bezüglich unserer tiefsten Wünsche lässt nur eine Pfütze entstehen, in der wir ein bisschen herumplantschen können, statt eines Meers, in dem wir schwimmen können. Wer sind wir, dass wir uns selbst im in Wege stehen und das sabotieren, was das Universum uns zugedacht hat?

Wenn wir in einem verfeinerten Zustand der DNA-Kommunikation sind, dann wir können in die Vergangenheit... in die Zukunft... und darüber hinaus reisen, durch Wurmlöcher des Denkens. Sie werden innerhalb der DNA-Spirale geöffnet, wenn wir in einem entspannten meditativen Zustand des Seins sind. Dann haben wir die Fähigkeit, Raum und Zeit zu überwinden. Und an diesem Ort, der verbunden ist mit allen Zeiten und Räumen, können wir sehen, was noch kommen wird, um die Vergangenheit zu heilen und können uns im Jetzt in Verbindung setzen mit unseren tiefsten alten Wahrheiten.

Wenn wir in unser Innerstes gehen ist alles möglich. Es liegt an uns, diese kostbare Perle der Möglichkeit festzuhalten und nicht fallen zu lassen am Strand unserer eigenen Verwirrung. Dies sind zelluläre Wahrheiten, die du zurückbringen wirst. Du bist ein Betreuer von dem, was sein könnte... und was sein wird. Ehre sie als deine wertvollsten Schätze. Es sind Welten, die darauf warten, geboren werden.



Das 8:8 Sternentor

Wenn die Sonne ihre Strahlen der Klarheit hinaus sendet, dann wird ein persönlicher und gleichzeitig planetaren ‚Überschallknall‘ im ganzen Land zu hören sein. Die Explosionen der alten Welt sind nuklear, sie werden losgelassen wie Staub in einem Wirbelsturm. Früher oder später wird sich die Wahrheit entfalten. Sie wird erzählt wie eine Gutenachtgeschichte, die nur mit dem Herzen verstanden werden kann. Der Schlaf ruft, aber die Energie schreit so laut und ist so fordernd, dass der Schlaf kurz ist und nicht so lieblich. Wenn die Schwingungen des 8:8 Sternentors in die Materialisierung kommen, bockt der menschliche Körper beim Gedanken, dass er mehr Licht beherbergen soll, neue Codierungen heruntergeladen werden oder noch mehr Wahrheiten kommen. Wenn die Wahrheit bekannt werden soll, werden die Energien des 8:8 Sternentors hervorgebracht, um die statischen Verhaftungen der Persönlichkeit auszuzeichnen. Die Müdigkeit kommt, um die uralten Ärger zu dämpfen, welche die emotionalen Ebenen der Menschen aufwühlen.

Die Anziehungskraft hat sich erhöht und nicht nachgelassen, während die Erde eine neue evolutionäre Drehung beginnt. Die Sonne hinter der Sonne (in der Mitte unseres galaktischen Kerns) wird mit neuen Augen gesehen. Das unsichtbare Licht von der übergeordneten Sonne wird gefühlt und nicht gesehen, und die ungenutzten Potenziale unseres Menschseins explodieren. Das unsichtbare Licht von der Sonne im Galaktischen Zentrum hinter unserer Sonne breitet sich aus über unser Leben wie eine weiche galaktische Butter, jede Pore und Membran unserer Person durchtränkend.

Was einst verborgen war, wird nun gesehen; was einmal gesehen wurde, hat sich verändert. Die Augen der Seele sehen mit einer neuen Klarheit, neu definierend was einst als dunkel galt. Die Überlagerung der beiden Sonnen schafft ein Portal (eine Vesica Pisces), durch das alle eintreten oder hinaustreten können, je nach Wahl. Eine ‚Fettabsaugung der Seele‘ bewegt alles, was schwer und dicht war, an einen Ort der besseren Verständlichkeit. Die Notwendigkeit von Nachspielen und Urteilen wird aufgehoben. Was ist, das ist einfach, solange bis du es umstellst. Das 8:8 Sternentor unterstützt uns in diesem Wissen und in der Portal-Vorbereitung.